

Erna Guth †, Ernst Stalter, Remy Stalter jun. und Paul Schowalter.

Mennonitenfamilie Stalter in der Umgebung von Zweibrücken

Erna Guth, die unermüdliche Familienforscherin vom Eschringerhof/Saar, hat in diesen Blättern schon viermal Mennonitenfamilien ihrer engeren Heimat dargestellt:

Hauter 1958, 37—41;

Nafziger 1959, 38—42;

Esch (Ösch) 1964, 50—56;

Guth 1968, 27—31.

Wir ermunterten die Verfasserin, abschließend auch die verhältnismäßig weit verbreitete Familie Stalter zu erfassen. Sie hatte dazu bereits nicht unbeträchtlichen Stoff gesammelt und uns weitergegeben, als sie vom Tod überrascht wurde. Dieser Stoff hätte jedoch nicht ausgereicht, wenn nicht zwei Mitglieder der Familie selbst, nämlich Ernst und Remy Stalter, ihre Sammlungen zur Verfügung gestellt und ihre Mitarbeit zugesagt hätten.

Man mag fragen, warum wir so viel Mühe auf die Mennonitenfamilien einer verhältnismäßig eng begrenzten Gegend verwenden. Alle diese Familien sind amischer Herkunft und gehörten zu der Gemeinde Zweibrücken bzw. Ixheim. Die Gemeinde Zweibrücken hat sich erst 1908 mit der Gemeinde Ixheim verbunden, und diese hat sich erst 1937 aufgelöst, um mit der Gemeinde Ernstweiler die neue Gemeinde Zweibrücken zu bilden. Kirchenbücher wurden in den amischen Gemeinden nicht geführt. Auch andere Gemeindeakten fehlen nahezu ganz. So kann man nur über die einzelnen Familien zu einer gewissen Gesamtschau kommen.

Die Darstellung ist diesmal ausführlicher und — wie wir hoffen — übersichtlicher. Wir haben die Familien alphabetisch und zeitlich geordnet jeweils unter Hinweis auf die Elterngeneration. In vielen Fällen konnten wir die Linien leider nicht weiterverfolgen, vor allem dann, wenn sie durch Heirat mit Nichtmennoniten oder Auswanderung aus dem Blickpunkt der Gemeinde gerieten. Die große Zahl derer, die ledig geblieben sind, ist auffällig. Das hat wohl vor allem berufliche und wirtschaftliche Gründe. Nicht für alle Landwirte konnten Höfe beschafft werden. Viele starben schon als Kinder. Dennoch gibt es Großfamilien, die besonders stark die Zukunft bestimmen.

Das Leben spielt sich fast durchweg auf Höfen ab, die Eigenbesitz oder Pachtung sind. So konnte sich die mennonitische Eigenart länger erhalten als dort, wo die Familien zum Teil in den Dörfern wohnten wie z. B. in der Vorderpfalz.

Abkürzungen:

* = geboren; ○○ = verheiratet mit; † = gestorben () hinter * = Eltern

BAH	= Bickenaschbacherhof	MH	= Maxhof
BAM	= Bickenaschbachermühle	M	= Monbijou
EWB	= Einödewiesenhof	OH	= Offweilerhof
EH	= Ernstweilerhof	STH	= Stausteinerhof
GH	= Gersbergerhof	TeH	= Tenchenhof
HAB	= Heckenaschbacherhof	TH	= Truppacherhof
HH	= Heidelbingerhof	WH	= Wahlerhof
IM	= Ixheimermühle	WeH	= Websweilerhof
KBH	= Kahlenbergerhof	ZB	= Zweibrücken
KH	= Kirschbacherhof		

- (1) Albert, Landwirtschaftsrat, Dr. agr. OH/EWB, * 13. 9. 1893 (10), † 13. 7. 1965 Kempten; ○○ 8. 7. 1916 Dora Schmidt, * 15. 3. 1893 ZB, † 19. 1. 1964 Kempten
Kinder:
 1. Albert Daniel Karl, * 27. 6. 1917; ○○ Elfriede Hege (2)
 2. Hilde, * EWB, ○○ Heiob, Diedelberg b. EWB
- (2) Albert Daniel Karl, Landwirt, EWB/Kempten, * 27. 6. 1917 ZB (1);
 ○○ 12. 2. 1946 Elfriede Hege, * 13. 8. 1922 (Wilhelm H. u. Emilie Hege, Kohlhof)
 Kinder:
 1. Elfrun, * 13. 8. 1947 Pirmasens; ○○ 22. 7. 1969 Hans Zicker, Reallehrer
 2. Volker, * 4. 3. 1953 Kempten
- (3) Andreas, Goldene Bremm b. Saarbrücken, * 2. 1. 1821 GH ((36), † MH;
 ○○ Magdalena Guth, * 1838 (Johannes G. u. Barbara Nafziger, Bärenbrunnerhof)
 Kinder:
 1. Susanna, * 26. 10. 1862
 2. Joseph, * 6. 3. 1864, † 15. 6. 1894
 3. Marie, * 25. 5. 1865, † 21. 1. 1893

4. Andreas, * 18. 9. 1867, † ledig
5. Daniel, * 7. 8. 1869, † 1914 als Soldat in Metz durch Unfall
6. Jakob, * 2. 9. 1873, † 14. 12. 1894 ledig
- (4) Christian, * 1750 (16) TeH, † 12. 4. 1831 BAH; ○○ ca. 1785 Magdalena Hauter (Johannes H. u. Magdalena Schrag), * Juni 1759 IM, † 11. 12. 1805 BAH
- Kinder:
 1. Christian, * 27. 3. 1781; ○○ Elis. Rinkenberger (6)
 2. Joseph, * 27. 3. 1786; ○○ I. Susanne Hauter, ○○ II. Barbara Reidiger (35)
 3. Jakob, * 1790; ○○ Barbara Dettweiler (20)
 4. Magdalena, * 1793; ○○ 1822 Witwer Johannes Hauter, Königreicherhof
 5. Johannes, * 1794; ○○ Magdalena Reidiger (29)
 6. Katharina, * 1797, † 28. 2. 1868 ledig Althornbach
 7. Heinrich, * 24. 5. 1800, † 2. 3. 1872 ledig
 8. Maria, * 1802, † 10. 12. 1812 ZB
 9. Daniel, * 5. 12. 1805, Karlsbergerhof; ○○ 21. 1. 1832 Catharina Gingrich
- (5) Christian, GH, * 1755 (27), † 19. 1. 1832 GH; ○○ Magdalena Hunsicker, * 1767
- Kinder:
 1. Christian, * 1790 GH; ○○ Babette Rinkenberger (7)
 2. Joseph, * 10. 11. 1792; ○○ Susanne Rinkenberger (36)
 3. Magdalena, * ?; ○○ 4. 10. 1814 Johann Georg Hofmann, ZB
 4. Elisabeth, * 1802, † 13. 1. 1846 ledig
 5. Johann, * 31. 3. 1807
- (6) Christian, gen. senior, WH, seit 1810 Prediger, seit 1854 Ältester der Gemeinde ZB, * 27. 3. 1781, † 16. 6. 1868 WH; ○○ 18. 11. 1804 Mittelbach Elisabetha Rinkenberger (Joseph R. u. Maria Leyenberger) * 2. 6. 1783, † 16. 1. 1747 WH
- Kinder:
 1. Magdalena, * 10. 12. 1805; ○○ 18. 1. 1829 Christian Reidiger
 2. Elisabeth, * 18. 7. 1807, † 26. 2. 1867 ledig
 3. Marie, * 13. 10. 1809 ledig, 2 Kinder
 4. Babette, * 25. 3. 1812; ○○ 1. 11. 1841 Joseph Guth
 5. Katharina, * 5. 7. 1814; ○○ 18. 10. 1836 Johannes Kinsinger, Pelzmühle
 6. Marie *Susanne*, * 10. 10. 1816; ○○ 8. 1. 1838 Jakob Hauter WeH, † Speyer
 7. Joseph, * 19. 11. 1819; ○○ Katharina Peterschmitt (38)
 8. Jakobine, * 22. 8. 1821, † 3. 3. 1906 WH ledig
 9. Jakob, * 22. 7. 1826; ○○ Elisabeth Hauter (23)
- (7) Christian, gen. junior, WH, Ältester der Ixheimer Gemeinde, * 1790 GH (5), † 3. 1870 WH; ○○ 19. 8. 1813 Babette Rinkenberger, * 1792 WH (Joseph R. u. Maria Leyenberger, Witwe v. Christian Nafziger), Christian wurde am



Susanne Stalter 1837 bis 1907, verh. mit Joseph Peterschmitt, Doktormühle, Großmutter von Paul Schowalter (siehe den Beitrag über Stalter Nr. 35).

Daniel Stalter 1828 bis 1893, Ältester der Gemeinde Zweibrücken (siehe den Beitrag über Stalter Nr. 9).



Century II--Wichita, Kansas



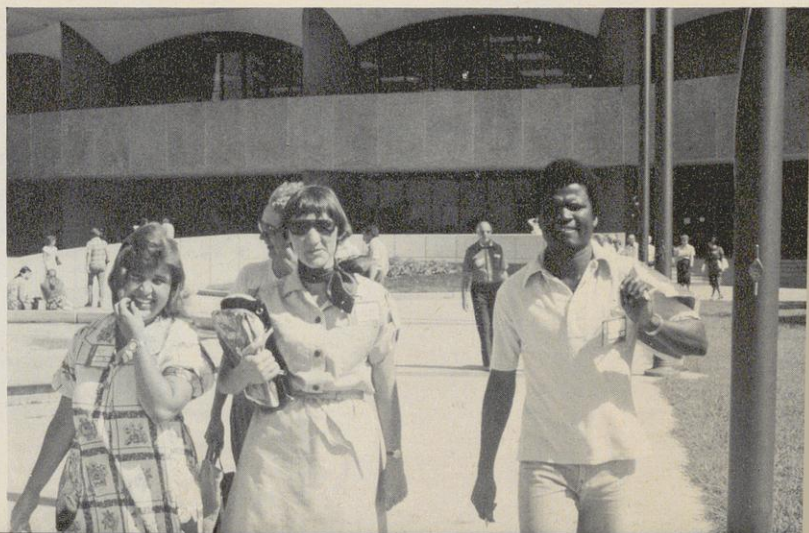


Linke Seite: Die Century II Halle in Wichita, Kansas, wo die 10. Mennonitische Weltkonferenz 1978 tagte. Arbeitsgruppen waren in den nebenstehenden Hotels untergebracht.

Darunter: Zum ersten Mal seit Bestehen der Weltkonferenzen 1925 konnte eine Delegation aus der Sowjetunion teilnehmen. Die Namen von links: Jakob Fast, Heinrich Goertzen, Sergei Nikolajew, Traugott Quiring, Michael Schidkow, Bernhard Sawatzki.

Oben: Zum ersten Mal zeigte die Zusammensetzung der Teilnehmer, daß Kirchen aus den Jungen Völkern in beachtlicher Zahl Mitglieder sind: drei indische Delegierte vor der Weltkonferenz-Säule.

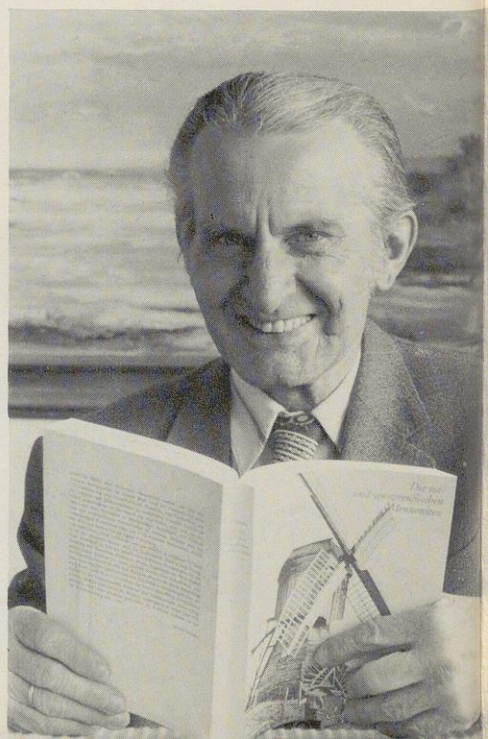
Unten: Nordamerikanische Teilnehmer, Weiß und Schwarz einträchtig beieinander auf dem Weg zur Gruppenarbeit (beide Fotos Joachim Lange, Stuttgart).





Schowaltertag 1978 in der Aula der Heim-
schule Weierhof/Pfalz.

Dr. Horst Penner, Kirchheimbolanden,
der Autor des neuen Buches über die
Ost- und Westpreußischen Mennoniten. Er
arbeitet zur Zeit am zweiten Band (beide
Fotos Stepan, Kirchheimbolanden).



29. Juni 1843 mit seiner Familie als einziger aus der Sippe Stalter in die Ixheimer Gemeinde aufgenommen.

Kinder:

1. Magdalena, * 7. 11. 1814 WH, † 29. 5. 1822
2. Christian, * 23. 7. 1816 WH, † 14. 11. 1878 ledig
3. Joseph, * 29. 10. 1818, † 29. 12. 1841 als Soldat in Landau
4. Elisabeth, * 19. 6. 1820, † 25. 10. 1838

- (8) Daniel, Schloß Karlsberg später Bockhof, * 5. 12. 1805 BAH, † 10. 11. 1866;
○○ 22. 1. 1832 Katharina Gingrich, * 1815

Kind:

Magdalena, * 1834 Bockhof, † 4. 6. 1863

- (9) Daniel, Pächter M, Ältester der Gemeinde ZB, * 10. 10. 1828 M (35), † 4. 12. 1893 M; ○○ 20. 1. 1859 KH Anna Wenger, * 14. 3. 1842 Michelfelderhof b. Basel (Joseph W. u. Anna Maria Zimmermann) † 13. 9. 1922 HAH

Kinder:

1. Barbara, * 29. 8. 1861; ○○ Peter Esch, Escherhof b. Kuhmen, Lothr.
2. Katharina, * 18. 11. 1862; ○○ 1890 Hermann Stalter (18)
3. Joseph, * 2. 1864, Notar
4. Jakob, * 11. 5. 1865; ○○ 12. 9. 1893 Magdalena Peterschmitt (25), Lixheim
5. Daniel, * 8. 2. 1866; ○○ Jakobine Jordy (10)
6. Johannes, * 19. 1. 1869; ○○ Luise Reidiger (32)
7. Friedrich, * 19. 12. 1870; ○○ Barbara Nafziger (13)
8. Lina, * 16. 10. 1876; ○○ Wilhelm Stalter, WH (46)
9. Rosa, * 4. 3. 1878
10. Rudolf, * M, † HaH ledig
11. — 14. vier Kinder früh verstorben

- (10) Daniel, Pächter OH, Besitzer EWH, * 8. 2. 1866 (9) HH, † 23. 12. 1933;
○○ Jakobine Jordy, * 1874 Mohrenberg/Lothr.

Kinder:

1. Albert, * 13. 9. 1893 OH; ○○ Dora Schmidt (Mutter eine geb. Schöny, Großmutter eine geb. Stalter) (1)
 2. Frieda, * 9. 12. 1895 OH, † 1966 ZB
 3. Julius, * 11. 4. 1900 OH, † 28. 11. 1955 ZB; ○○ 1922 Luise Carbon, * 26. 11. 1896 ev., † 27. 9. 1959 ZB (deren Sohn: Erwin, * 19. 2. 1926 ZB; ○○ 8. 9. 1949 Dorothea Schöneberger, ev. deren Enkel: 1. Kurt Wolfgang, * 9. 4. 50, 2. Jürgen Julius, * 17. 1. 57)
- (11) Daniel, * 7. 8. 1869 (3) MH, † 1914 als Soldat in Metz; ○○ Klara Blaser 2 Kinder 1918 getauft in Ixheim
- (12) Ernst, * 8. 12. 1907 HAH; ○○ 9. 5. 1935 Elfriede Bartel, * Oberkerbswalde/Wpr., kinderlos. Adoptierte seine Nichte Gisela Stalter (41) * 8. 3. 1948; ○○ 5. 4. 1969 Siegfried Knodel, * 21. 6. 1940

Kinder Knodel:

1. Wieland, * 13. 9. 1969 HAH
2. Arne, * 2. 4. 1971 HAH
3. Maren, * 1. 1975 HAH
- (13) Friedrich, HAH, * 19. 12. 1870 M (9), † 6. 8. 1928 HAH, ○○ 3. 11. 1906
Barbara Nafziger KBH, * 3. 11. 1882, † 9. 10. 1927 HAH
Kinder:
 1. Ernst, * 8. 12. 1907; ○○ Elfriede Bartel (12)
 2. Kurt, * 9. 7. 1917; ○○ Erika Bartel BAH (41)
 3. Elfriede, * 8. 9. 1909; ○○ Jos. Peterschmitt 4. 11. 33, Landwirtschaftsrat,
Kaiserslautern (Christian P. u. Lina Stalter, STH)
- (14) Fritz, Teilbesitzer KBH, * 3. 8. 1902 M (32), † 18. 2. 1952 KBH;
○○ 14. 5. 1938 Anna Guth, * 20. 5. 1913 (Christian G. u. Jakobine Joder,
Wörschweilerhof)
Kinder:
 1. Hilde, * 29. 3. 1939; ○○ 14. 7. 1973 Hans Werner Janzen, Pfr. der Men-
nonitengemeinde Weierhof, * in Brasilien am 26. 6. 1935
 2. Gerhard, * 31. 5. 1944; ○○ Irmgard Maier (15)
- (15) Gerhard, Forstrat Koblenz, * 31. 5. 1944 (14); ○○ 24. 5. 1974 Irmgard
Maier, kath. (Franz M. u. Rosa Vögeli)
Kind:
 Katja, * 29. 7. 1975
- (16) Heinrich, KH, * 1725 (26), † 1803 TeH b. Verwandten; ○○ Katharina Imhof
Kinder:
 1. Christian, * 1750; ○○ Magdalena Hauter (4)
 2. Joseph, * 10. 8. 1770; ○○ 3. 6. 1800 Magdalene Egli (34)
 3. Jakob, * 1776; ○○ Magdalena Hauter (19)
- (17) Helmut, Rektor, Hornbach, * 9. 10. 1934 (43); ○○ 9. 3. 1962 Hildegard
Müller, * 25. 7. 1938
Kinder:
 Wolfgang und Christian, Zwillinge, * 19. 10. 1962
- (18) Hermann, * 5. 2. 1862 WH (23), † 1951 WH; ○○ 3. 3. 1890 Katharina Stal-
ter, * 18. 11. 1862 (9), † 24. 2. 1922 WH. 9 Jahre in Oriocour b. Metz,
später WH.
Kinder:
 1. Karl, Dipl.-Landwirt u. Dr. agr., akt. Offizier, * 20. 12. 1890 WH
 2. Ella, * 30. 3. 1892; ○○ Prof. Dr. Kahle, Köln
 3. Rosa, * 10. 5. 1893; ○○ I. Adolf Esch, Professeur, im 1. Weltkrieg ge-
fallen; ○○ II. Dr. Giolina, Arzt ZB; ○○ III. Dr. Kirchhoff
 4. Rudolf, * 16. 9. 1898, † 12. 4. 1909
 5. Willy, * 27. 12. 1896, † 11. 1. 1914 (Wundstarrkrampf)
- (19) Jakob, * 1776 KH (16), † 1851 Karlsbergerhof; ○○ Magdalena Hauter,
* 1776 GH, † 1839 Bruchhof b. Homburg
Kinder:

1. Johannes, * 17. 5. 1796 Gräfenau; ○○ Anna Eva Zöllner (30)
2. Jakob, * 1799; ○○ Anna Stalter (Anna ○○ II. Jakob Stalter, Frankreich)
- (20) Jakob, BAM, später HH, * 1790 BAH (4), † 22. 5. 1851 HH; ○○ 31. 10. 1816 Barbara Dettweiler, * 1793 (Jos. D. u. Katharina Mayer)
- Kinder:
1. Magdalena, * 17. 10. 1817; ○○ 2. 1. 1836 Chr. Gingrich, * 23. 12. 1817 Kutzenhausen
2. Jakob, * 22. 1. 1820; ○○ 27. 11. 1852 Maria Böcher (22)
3. Christian, * 26. 5. 1821; ○○ 27. 11. 1852 Magdalena Gingrich, * 21. 2. 1831 Kutzenhausen
4. Katharina, * 28. 4. 1822
5. Joseph, * 14. 10. 1824; ○○ 24. 2. 1859 Anna Maria Uhland
6. Elisabeth, * 8. 3. 1828
7. Barbara, * 5. 2. 1831
8. Daniel, * 5. 10. 1835. Nachkommen wurden ev. und leben noch in Stammbach
9. Jakobine, * 5. 10. 1835
- Jakob wurde durch die Heirat mit einer nichtamischen Mennonitin aus der amischen Gemeinde ausgeschlossen und ging mit seiner Familie in die Ernstweiler Gemeinde.
- (21) Jakob EH, * 16. 11. 1819 M (34); ○○ Veronika Zimmermann, * 6. 12. 1818 Schloß Hochburg/Bodensee, Pferdezüchter
- Kinder:
1. Joseph, * 1845; ○○ Anna Grieser (40)
2. Jakob wanderte nach Amerika aus
3. Katharina, * 1846, † 1918
4. Daniel, * 1848, † 1928
5. Magdalena, * 1852, † 1938
6. Veronika
- (22) Jakob, TH/Mariakirch i. Elsaß, * 1820 BAM (20), † 12. 4. 1859; ○○ 27. 11. 1852 Marie Böcher, * 1818 (Joseph B. u. Katharina Gerber)
- Kinder alle * TH:
1. Katharina, * 2. 1. 1843
2. Magdalena, * 11. 7. 1844
3. Maria, * 28. 6. 1846, † 20. 7. 1858
4. Elisabeth, * 28. 6. 1849
5. Jakob, * 3. 8. 1851
- (23) Jakob WH, * 22. 7. 1826 WH (6), † 8. 12. 1902; ○○ 1861 Elisabeth Hauter, Bischofsdorf, * 20. 12. 1831 (Christian H. u. Barbara Sommer), † 17. 11. 1903
- Kinder:
1. Herman, * 5. 2. 1862; ○○ Katharina Stalter (18)
2. Rudolf, * 17. 4. 1863; ○○ Emilie Müller (45)
3. Jakob, * 25. 7. 1864; ○○ Maria Schmidt (24)

4. Wilhelm, * 21. 1. 1866; ○○ Lina Stalter (46)
5. Maria, * 3. 11. 1867, ledig
6. Elise, * 2. 10. 1869, ledig
7. † im Kindesalter
8. † im Kindesalter
- (24) Jakob, Molkereidirektor in ZB, * 25. 7. 1864 WH (23), † 1953;
○○ 21. 9. 1899 Maria Schmidt, * 30. 11. 1878, † 1935
Kinder:
 1. Gertrud, * 10. 6. 1900, ledig
 2. Hedwig, jung †
 3. Hedwig, * 4. 1907; ○○ Ludwig Heinz
- (25) Jakob, Landwirt in Lixheim/Lothr., * 11. 5. 1865 M (9), † 26. 3. 1909;
○○ 12. 9. 1893 Magdalena Peterschmitt, * 13. 5. 1869 (Joseph P. u. Susanne Stalter (35), Doktormühle b. Schlettstadt)
Kinder:
 1. Lina, * 19. 11. 1894, † 10. 9. 1895
 2. Frieda, * 12. 8. 1896, † 14. 8. 1896
 3. Emma, * 30. 9. 1897, † 16. 4. 1933 ledig
 4. Rosa, * 27. 1. 1899, † 8. 9. 1899
 5. Emil, * 29. 5. 1901, ledig (Reiseprediger)
 6. Ernst, * 11. 3. 1905, ledig (Reiseprediger)
- (26) Johannes, GH; ○○ Elisabeth Weiß
Kinder:
 1. Johannes, * 25. 12. 1712 OH; ○○ Maria Weiß (27)
 2. Heinrich, * 1725 KH; ○○ Katharina Imhof (16)
 3. Barbara, ○○ 25. 10. 1763 Friedrich Henrich Schmidt, Niederhausen, 3 Kinder
- (27) Johannes OH, „Diener der Notdurft“ = Diakon, * 25. 12. 1712 OH (26)
† 4. 4. 1806 OH; ○○ Maria Weiß
Kinder:
 1. Hans
 2. Maria, * 1739, † 25. 12. 1837; ○○ Ulrich Schrag
 3. Joseph, * 1753; ○○ Barbara Leopold (33)
 4. Christian, * 1755; ○○ Magdalena Hunsicker (5)
 5. Heinrich, * 1767; 1804 nach Bayern (49)
- (28) Johannes aus Stalten (Stocken?) im Kanton Bern/Schweiz; Großbundenbach;
○○ 16. 10. 1741 Susanna Margarethe Lichtin aus Dienlingen, Kanton Bern
(ref. Kirchenbuch Bundenbach). Kein Zusammenhang mit der übrigen Sippe
Stalter nachweisbar
- (29) Johannes, Pächter BAH, * 1794 (4), † 1828; ○○ 7. 2. 1813 Magdalena
Reidiger, * 1793 (Sebastian R. u. Magdalena Gingrich, Ottenweierhof b. Lahr/
Baden), † 1828
Kinder:

1. Joseph, * 26. 6. 1816
2. Magdalena, * 18. 11. 1818; ○○ 3. 4. 1843 Joseph Guth, Frönsburgerhof
3. Jakob, * 12. 1. 1824; ○○ 1857 KBH Susanna Stalter, * 26. 4. 1825 (36)
Oekonomieverwalter Saarbrücken

Die mehrfach mit Stalter versippte Mennonitenfamilie Reidiger hat zum Stammvater Sebastian Reidiger sen. Dieser entstammte einer reformierten Familie Reutiger in Boltigen, Simmental, Kanton Bern. Er war ca. 1720 geboren und hielt sich 1739 als Knecht bei Friedrich Berghold in dem Unteren Klosterhof bei Hornbach auf. Der berufliche Umgang mit Mennoniten und der Besuch einiger ihrer Gottesdienste ließen in ihm den Entschluß reifen, sich der Mennonitengemeinde anzuschließen. In einem zweistündigen Verhör vor dem Kirchenrat in Zweibrücken verteidigte er seinen neuen Glauben. Er betont, daß er den reformierten Glauben nicht verachtet, daß er aber bei diesen Leuten (den Mennoniten) eher als bei der reformierten Religion selig zu werden gedenke (30. 6. 1739). Zwei Wochen später, am 16. 7. 1739, kam der Ausweisungsbefehl, dem er wohl oder übel Folge leisten mußte. Der Sitz der Familie wurde ab 1763 der Ottenweierhof b. Lahr/Baden. Sebastian war in I. Ehe verheiratet mit Susanne Dettweiler, in II. Ehe mit Anna Letterer vom Rohrhof b. Brühl. Später wurden viele Glieder der Familie wieder in der Umgebung von Zweibrücken ansässig.

- (30) Johannes, * 17. 5. 1796 Gräfenau (19); † 15. 3. 1869 Frankenthal,
○○ 3. 12. 1829 Anna Eva Zöllner, kath., wanderte 1866 mit 3 Kindern
nach USA aus
Kinder:
 1. Joseph, * 2. 2. 1832 Lembach; ○○ 4. 4. 1861 Franziska Roos, kath.
 2. ?
 3. ?
- (31) Johannes, * 15. 9. 1812 (35); ○○ 18. 2. 1835 Elisabeth Reidiger (Sebastian R. jun. u. Magdalena Gingrich)
Kinder:
 1. Johannes, * 1. 3. 1836
 2. Jakob, * 19. 1. 1838Familie wanderte nach Amerika aus
- (32) Johannes, Pächter M, dann Besitzer KH, * 19. 1. 1869 M (9), † 10. 5. 1940 Lautersheim; ○○ 18. 1. 1898 Luise Rediger, * 5. 4. 1879 (Heinrich R. u. Anna Würgeler, Brüglingen/Basel), † 28. 2. 1958 KH
Kinder:
 1. Fritz, * 3. 8. 1902, ○○ 14. 5. 1938 Annna Guth (14)

2. Frieda, * 19. 9. 1905, ledig
3. Emma, * 17. 1. 1910, † 18. 9. 1972; ○○ 17. 1. 1936 Erich Hege, * 9. 8. 1909 Landau
- (33) Joseph, * 1753 OH (27); ○○ Barbara Leopold Kind:
Johann, * 1777; ○○ 6. 7. 1799 Barbara Hunsicker, * 1782 (Peter H. u. Maria Hauter)
- (34) Joseph, * 10. 8. 1770 Lingenhof b. Saarlben; ○○ 3. 6. 1800 Hornbach Elisabeth (Magdalena?) Egli, * 1. 5. 1778 Obermintzheimerhof b. Durlach Kind:
Anna, * 1800, † 7. 8. 1838 Stürzelbronn
- (35) Joseph, Pächter M, dann KH; Prediger der Mennonitengemeinde Zweibrücken, * 27. 3. 1786 BAH (4), † 25. 1. 1853 M; ○○ I. 24. 7. 1806 Susanne Hauter (Nikolaus H. u. Elisabeth Maurer), † ca. 1820 M. ○○ II. 3. 2. 1822 Barbara Reidiger, * 24. 9. 1802 (Sebastian R. u. Magdalena Gingrich, Ottenweierhof), † 4. 5. 1867 Kinder:
I. Ehe
1. Joseph, * 15. 9. 1807; ○○ 1830 Katharina Reidiger (37) nach USA
2. Elisabeth, * 9. 5. 1809, † 11. 11. 1867; ○○ 1828 Johannes Reidiger, * 6. 5. 1806, † 9. 12. 1893 St. Ingbert
3. Christian, * 10. 1. 1811; ○○ Elisabeth Kinsinger, * 1812
4. Johannes, * 15. 9. 1812; ○○ 1835 Elisabeth Reidiger (31) nach USA
5. Jakob, * 16. 11. 1819, ○○ Veronika Zimmermann (21)
II. Ehe
6. Magdalena, * 28. 12. 1822, † 11. 4. 1891; ○○ 6. 11. 1849 Joseph Nafziger, * 7. 8. 1820, † 10. 6. 1856
7. Katharina, * 8. 3. 1824; ○○ 10. 11. 1849 Jak. Kinsinger, * 8. 11. 1822
8. Daniel, * 10. 10. 1828; ○○ 1859 Anna Wenger (9)
9. Barbara, * 28. 7. 1829; ○○ 5. 6. 1847 Christian Wenger, Michelfelderhof/ Basel
10. Susanna, * 13. 7. 1837, † 21. 9. 1907; ○○ 19. 7. 1860 Joseph Peterschmitt, Doktormühle b. Schlettstadt;
Aus „Täuferlob“ von Schwertfeger, einem Hauslehrer um 1812;
Zu Monbijou der Joseph Stalter
predigt wohl besser als mancher Alter.
Es gehet ihm vom Herzensgrund,
was er vorträgt mit seinem Mund.
Jetzund noch in seiner Jugend
ist er ein Spiegel aller Tugend.
- (36) Joseph, GH, später MH, * 10. 11. 1792 (5), † 7. 7. 1880 MH; ○○ 30. 12. 1819 Oberauerbach/ZB Susanna Rinkenberger, * 23. 4. 1795 (Andreas R. u. Barbara Weiß, Wölflingen b. Saargemünd)

Kinder:

1. Joseph, * 4. 5. 1820, †
 2. Andreas, * 2. 1. 1821; ○○ Magdalena Guth (3)
 3. Joseph, 23. 4. 1823, † 1825
 4. Susanna, * 27. 4. 1825; ○○ 1857 Jakob Stalter (29)
 5. Joseph, * 14. 12. 1827
 6. Johann, * 7. 4. 1829
 7. Magdalena, * 6. 9. 1831
 8. Barbara, * 10. 1. 1834
 9. Daniel, * 8. 10. 1839
- (37) Joseph, Pächter KH, 1849 nach USA, * 15. 9. 1807 M (35); ○○ 23. 5. 1830 Katharina Reidiger, * 5. 4. 1808 (Sebastian R. u. Magdalena Gingrich, Ottenweierhof)

Kinder:

1. Joseph, * 14. 3. 1831
 2. Katharina, * 4. 1. 1832
 3. Magdalena, * 26. 1. 1834
 4. Barbara, * 5. 9. 1835
 5. Elisabeth, * 23. 3. 1837
 6. Veronika, * 7. 4. 1839
 7. Jakobine, * 29. 9. 1840
 8. Anna, * 5. 4. 1842
 9. Totgeburt 11. 3. 1844
 10. Daniel, * 8. 2. 1845, † 25. 1. 1846
 11. Jakob, * 10. 2. 1847
- (38) Joseph, STH, Ökonomierat, Landtagsabgeordneter, * 19. 11. 1819 WH (6), * 7. 6. 1908 STH; ○○ 1848 Katharina Peterschmitt, * 25. 10. 1825 (Peter P. u. Magdalena Steinmann, Rheinfelderhof) † 12. 8. 1907 STH

Kinder:

1. Katharina, * 10. 8. 1849; ○○ Joseph Zimmermann, Regentsweiler/ Bodensee
 2. Joseph, * 7. 2. 1851, † ledig
 3. Jakob, † ledig
 4. Magdalena, * 26. 5. 1860, † 25. 5. 1893; ○○ 21. 9. 1885 Peter Nafziger, Eichelscheiderhof, später STH
 5. Lina, * 10. 1. 1865; ○○ I. Christian Peterschmitt, * 14. 11. 1860 † (verschollen) 11. 4. 1901, ○○ II. Schmitt, Wiesbaden;
Joseph St. war seit 1855 Prediger und seit 1872 Ältester der amischen Mennonitengemeinde bei Zweibrücken. Nach seinem Tode vereinigte sich seine Gemeinde mit der von Ixheim, die sich 1844 getrennt und ein eigenes Gotteshaus gebaut hatte
- (39) Joseph, * 2. 2. 1832 Lembach (30), † 13. 8. 1914 Erbach; ○○ 4. 4. 1861 Franziska Roos, kath.

Kind:

Joseph, * 21. 11. 1856 Erbach, kath., † 5. 8. 1932; ○○ 11. 9. 1880 Barbara Simon, kath.

Joseph St. sen. verbrachte in der Jugend einige Zeit auf dem M. Man versprach ihm im Falle eines Übertritts zur amischen Gemeinde Hof und Land. Dazu ist es nicht gekommen

- (40) Joseph, EH, * 1845 EH (21), † 28. 4. 1920; ○○ Anna Grieser, * 1852 Weierhof b. Überlingen, † 1931 Kolmar

Kinder:

1. Joseph, * 1877, † 1957, ledig

2. Elise, * 1881, † 1966, ledig

3. Friedrich, * 1882; ○○ Helene Nafziger STH (Peter N. u. Magdalena Stalter (38), kinderlos

4. Anna, * 1896, † 1940, ledig

- (41) Kurt, BAH, * 8. 7. 1917 HAH (13), † 14. 10. 1971; ○○ 21. 5. 1942 Erika Bartel, * 16. 3. 1922 (Albert B. u. Anna Bartel, Oberkerbswalde/Westpreußen)

Kinder:

1. Mechthild, * 24. 10. 1943; ○○ 23. 8. 1969 Helmut Burkhard, * 8. 7. 1943

2. Ingrid, * 14. 10. 1946

3. Gisela, * 8. 3. 1948; ○○ Siegfried Knodel HAH (12)

4. Birgit, * 17. 2. 1950, † 17. 6. 1951

5. Siegfried, * 17. 7. 1953; ○○ 9. 6. 1973 Hanni Suder, * 8. 7. 1953 (deren Kind: Eckhard, * 26. 10. 1975 BAH)

6. Doris, * 2. 7. 1956; ○○ 2. 7. 1977 Berthold Suder, * 23. 9. 1951

- (42) Ludwig, WeH, * 3. 6. 1897 (45); ○○ Lisbeth Schöffler, * 26. 1. 1906 (Wilhelm Sch. u. ?)

Kinder:

Heini

Christa

Suse

- (43) Remigius, gen. Remy sen., WH, * 23. 5. 1900; ○○ 23. 9. 1923 Rosa Hauter, * 8. 3. 1902 (Adolf H. u. Elisabeth Joder, IM), † 1. 4. 1969

Kinder:

1. Erika, * 15. 8. 1924, † 30. 1. 1933

2. Elisabeth, * 11. 8. 1926; ○○ Willy Hauter KM, wohnhaft Kaiserslautern

3. Madeleine, * 16. 2. 1930; ○○ Johann Rohr, ZB

4. Helmut, * 9. 10. 1934; ○○ Hildegard Müller (17)

5. Willi, * 15. 4. 1936; ○○ 1965 Reno Ebell (47)

6. Remigius, * 20. 12. 1939; ○○ 1965 Elli-Katharina Conrad (44)

- (44) Remigius gen. Remy jun., WH; * 20. 12. 1939 (43); ○○ 23. 7. 1965 Elli-Katharina Conrad, * 19. 10. 1946 (Gottfried C. u. Rosa Hussong)

Kinder:

1. Hubert, * 29. 1. 1966

2. Bärbel, * 10. 11. 1967
 3. Ulrich, * 30. 10. 1968
 4. Gerno, * 23. 1. 1970
 5. Volker, * 27. 2. 1974
- (45) Rudolf, Besitzer WeH, * 17. 4. 1863 WH (23), † 1945; ○○ Emilie Müller, * 13. 6. 1868 Hütschenhausen, † 1963
- Kinder:
1. Ludwig, * 3. 6. 1897; ○○ Liesbeth Schöffler (42)
 2. Liesel, ledig
 3. Rudolf, Vermessungsbeamter
 4. Hedwig, Kinderärztin, ledig
- (46) Wilhelm, WH, * 21. 1. 1866 WH (23), † 17. 2. 1936; ○○ Lina Stalter, * 16. 10. 1876 M (9), † 15. 4. 1918
- Kinder:
1. Remigius sen. * 23. 5. 1900; ○○ 23. 9. 1923 Rosa Hauter KBM (43)
 2. Benno, * 29. 11. 1907, ledig
- (47) Willi, WH, * 15. 4. 1936 (43); ○○ 1965 Reno Ebell (Otto E., Ostfriesland) * 1940 Pommern
- Kinder:
1. Ilse Marie, * 19. 10. 1966
 2. Gudrun, * 1968
 3. Siegfried, * 1972
 4. Jens, * 1975
 5. Ingo, * 1976

Anhang I: Die Familie STALTER in Bayern

Schon bald nach 1800 wanderten pfälzische und elsässische Mennoniten nach Oberbayern, wo man günstig größere Güter pachten oder erwerben konnte. Einer der bemerkenswertesten Gestalten dieser Zeit war Heinrich Stalter, geboren auf dem Gersbergerhof bei Zweibrücken. Über ihn schreibt Ernst Stalter HAH:

„Wie ich aus dem Briefwechsel mit Georg Stalter — Administrator in Burgwalden (48) — glaubhaft erfahren habe, ist dessen Großvater Heinrich Stalter (49) im Jahre 1804 nach dem Gut Bergstetten verzogen. Dort hat er bis 1816 die Güter Neuhof und Bergstetten in Pacht gehabt. Bergstetten wurde Staatsgestüt, Neuhof kam zum Zuchthaus Kreisheim. Heinrich Stalter erwarb Stockau bei Ingolstadt. Danach kaufte er den Hof Hemerten, Gemeinde Münster bei Rain/Lech. Er hatte bei König Max I. für die Mennoniten die Erlaubnis durchgesetzt, anstatt der gesetzlichen Eidesformeln ein Handgelübde abzulegen.

Wie die Mutter des Georg Stalter ihrem Sohn erzählte, hat Heinrich Stalter bei dem König viel gegolten. Er hat bei der Erstürmung des Schlosses Karlsburg bei Zweibrücken dem Herzog Karl August — der ein Bruder des späteren Königs Max I. war — zur lebensrettenden Flucht verholfen, indem er ihn eine Nacht beherbergte und ihn dann bis über den Rhein begleitete. 1796 — zwei Jahre danach — verstarb Herzog Karl August in Heidelberg, ohne die Karlsburg und seinen Landbesitz noch einmal gesehen zu haben. Auf Veranlassung seines Bruders — des späteren Königs Max I. — übernahm Heinrich Stalter die Pacht auf dem Gut Bergstetten.“

Nur die Linie des genannten Heinrich Stalter (49) ist nach rückwärts und vorwärts einigermaßen vollständig zu verfolgen. Die Familie von Georg Stalter (48) hat keine männlichen Nachkommen mehr. Die übrigen Angaben besorgt vor allem von Stadtarchivar i. R. Richard Ringenberg, Augsburg, sind leider weithin unbestimmt und bruchstückhaft.

(48) Georg, Administrator Burgwalden b. Augsburg, * 27. 1. 1855 (51);

○○ 9. 12. 1883 Anna Gascho, * 25. 2. 1858

Kinder:

1. Katharina, * 30. 12. 1885; ○○ Peter Hodel, Englmannsberg

2. Anna, * 15. 1. 1888, berufstätig, † 19. 7. 1972

3. Barbara, * 4. 3. 1889; ○○ 26. 10. 1920 Adolf Schowalter von Hackenbräumoos

4. Georg, * 25. 4. 1901, Gutsinspektor Etterzhausen b. Regensburg, einziger Sohn gefallen 1941

5. Heinrich, * 4. 2. 1906, Buchhalter (Saatzucht), † 29. 5. 1959, ledig

(49) Heinrich, seit 1804 in Bayern, Gutspächter Bergstetten und Neuhoof, Besitzer von Hof Hemerten b. Rain a. Lech, * 1767 GH (27); ○○ ca. 1797 Katharina Roggy, * 1776 Neidenfels/Pfalz, † 1846

Kinder:

1. Jakob, * 23. 5. 1798 GH; ○○ I. Katharina Stalter; ○○ II. Barbara Gingrich (51)

2. Katharina Walburga, * 2. 2. 1805, kath. getauft am 19. 10. 1838;

○○ Xaver Reitmayr

(50) Heinrich, Gern b. München; ○○ Jakobine?

Kinder: Katharina, Magdalena, Jakobine, Marie, Heinrich, Joseph, Veronika. Familie wanderte mit sämtlichen Kindern aus nach Tremont/Tazewill, Illinois, USA

(51) Jakob, Hemerten, * 23. 5. 1798 GH (49), † 3. 3. 1864 Fürstenried;

○○ I. 27. 4. 1816(?) Katharina Stalter, Gern b. München, * 1800, † 17. 1. 1847; ○○ II. 1848 Barbara Gingrich von Wolfersdorf, † 1897 Delling

Kinder:

I. Ehe

1. Katharina, * 22. 1. 1832
2. Christian, * 9. 2. 1834
3. Maria, * 18. 11. 1836; ○○ Renner
4. Magdalena; ○○ Nafziger
5. Elisabeth
6. u. 7. Töchter
8. 9. u. 10. Söhne

Alle Kinder mit Ausnahme von 3.—5. wanderten 1852 nach USA aus

II. Ehe

11. Georg, * 27. 1. 1855; ○○ Anna Gascho (48)
12. Hans; ○○ Therese? kath. 7 Kinder kath., 3 Söhne gefallen, darunter Oberstfeldmeister Hermann Stalter
13. Tochter † im Kindesalter

- (52) Jakob jun., Gern, vorher zeitweise Tagelöhner in Hellmannsberg, Unterweilbach und anderswo, * 1799 (Jakob St. u. Magdalena Hauter vom Herrenhof b. Dambach/Elsaß?); ○○ Juli 1832 mit Anna Stalter (Joseph St. u. Anna Leckli), letztgenannte ○○ II. Jakob Stalter, Frankreich

Kinder:

I. Ehe

1. Tochter
2. Tochter
3. Heinrich; ○○ Nancy

II. Ehe

1. Jakob, † in USA
2. Heinrich, † Sonderdilling
3. Magdalena; ○○ Ehr
4. Jakobine; ○○ 11. 10. 1884 Matth. Schapperer, München

- (53) Jakob, Gern, * 23. 7. 1807 (Eltern?); ○○ 7. 5. 1841 Anna Böcker, kath. aber ev. geworden, * 27. 8. 1809, Kinder ev.

- (54) Joseph; ○○ 15. 7. 1798 Karolina Groher, seit 1810 in Bayern

Kinder:

1. Georg, * 16. 5. 1799
2. Ludwig, * 6. 11. 1801
3. Barbara Sofia, * 11. 7. 1806
4. Charlotte, * 11. 3. 1804

*Anhang II: Auszüge aus einer Inventarübergabe des Kirschbacherhofes
vom 4. März 1835*

Als Joseph Stalter ((35) erst 49 und seine Frau Barbara erst 33 Jahre alt waren, entschlossen sie sich, alles lebende und tote Inventar der Pachtung Kirschbacherhof ihren Söhnen Joseph (37) und Johannes (31) zu übergeben. Zur wertmäßigen Festsetzung alles Besitzes wurden 3 neutrale Gutachter

herangezogen, nämlich Christian Stalter sen. vom Wahlerhof (7), Jakob Stalter vom Heidelbingerhof (20) und Johannes Reidiger vom Stuppacherhof.

Die Inventarliste umfaßt 14 große Seiten. Zuerst wird das lebende Inventar aufgeführt, dann das tote. Mit großer Gewissenhaftigkeit werden auch die kleinsten und unscheinbarsten Dinge erfaßt. Wir geben daraus — schon des Raumes wegen — nur einige charakteristische Beispiele, die Vergleiche zu heutigen Werten nahelegen.

1 fl. = 1 florin = 1 Gulden = 60 Kreuzer (kr.)

- v. S. 1: 13 Kühe, je 75–90 fl.; 1 Farre 77 fl.; 11 Rinder, je 30–88 fl. 4 Kälber, je 5–14 fl.; 4 Stiere, je 50–82 fl.
- v. S. 2: 6 Zugochsen, je 100–236 fl.; 8 Pferde, je 60–175 fl.; 3 gr. tragende Zuchtloßen, je 33 fl.; 5 Mastschweine, je 17–20 fl.; 6 junge Läufer 7 fl.
- v. S. 3: 13 kompl. Betten, je 22–77 fl.; 1 Kinderbett 21 fl.; 10 Satz Bettbezüge extra, je 4 fl. 24 kr.; 1 eingeleger Kleiderschrank 50 fl. dto. 38 fl.; 8 neue Sesselstuhl u. noch 1 mit Lehnen 11 fl.; 1 kirschb. Tisch 9 fl.; 1 eich. Tisch 5 fl.
- v. S. 5: 11 Pfd. Hanf 8 fl. 12 kr.; 6½ Ztr. Brotmehl 26 fl.; 162 Pfd. Klee-samen, per Ztr. 15 fl. = 24 fl. 18 kr.; 9 Sensen mit Würf u. Ringen 8 fl.
- v. S. 6: 4 Karsten 1 fl. 16 kr.; 6 Mitsgabeln 1 fl. 36 kr.; 9 Heugabeln 3 fl.; 4 Futtergabeln 48 kr.; 4 Spaten 2 fl. 24 kr.; 6 neue Rechen 40 kr.; 15 alte dto. 1 fl.
- v. S. 8: 11 Dreschflegel 2 fl. 12 kr.; 1 neue Windmühl 13 fl.; 10 Pflüge je 2–12 fl.; 8 gute Hackenpflüge zus. 14 fl.; 1 kirschb. großer Tisch 8 fl.; 1 Stubenuhr mit Kasten 24 fl.; 9 Lehnstühle zus. 7 fl. 28 kr.; 3 Spinn-räder u. 1 Haspel zus. 4 fl. 18 kr.
- v. S. 11: 2 Bummerhund 40 kr.; für gesehene u. ungesehene Katzen 1 fl. 12 kr.; 1 neuer Branntweinhut 25½ Pfd. ad 1 fl. = 25 fl. 30 kr.; alter Hut und 3 Schlangen 748 Pfd. ad. 36 kr. = 448 fl. 48 kr. und weitere Ein-richtungen der Brennerei.
1 breiter Wagen mit Kohl- (= Raps-) Dielen 120 fl.; 1 schmaler Pferde-wagen 66 fl.; 1 alter Wagen 36 fl.; 1 Ochsenkarch 12 fl.; 1 kl. Karch 6 fl.; 1 Schäferkarch 36 fl.; 2 Ochsenwagen je 70 fl.
- v. S. 12: 1 Scharabang (= Kutschwagen) 38 fl.; 1 Glocke auf dem Hofhaus 50 fl.; 1 Preisstute vom Monbijou tragend 264 fl.; 6 neue Gesangbücher 11 fl. 24 kr., 3 gebrauchte idem 3 fl.; 24 Hühner u. 2 Hahnen 8 fl. 40 kr.
- v. S. 13: 207 Malter Grundbirnen, per M. 2 fl. = 414 fl.; 31 Malter Samhafer, p. M. 4 fl. 40 kr. = 145 fl. 50 kr.; 17 M. Futterhafer, p. M. 4 fl. 30 kr. = 76 fl.; 2 Faß Korn, p. M. 9 fl. = 74 fl.; 4 M. guter Weizen, p. M. 13½ fl. = 54 fl.

Für den Joseph und Hannes und der Weiber Hochzeitskleider 200 fl.

Gesamtwert S. 1–14 = 10.066 fl. 13 kr.